



STADT **LIPPSTADT**

Vorlage Nr.

183/2002

Planungsamt

in öffentlicher Sitzung

in nichtöffentlicher Sitzung

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Planungs- und Umweltausschuss

16.05.2002

Rat

27.05.2002

TOP

Bebauungsplan Nr. 211 Dedinghausen, "Wasserstraße/Zum Erlbruch"

- hier:**
- a) Ergebnis der Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange
 - b) Ergebnis der öffentlichen Auslegung
 - c) Satzungsbeschluss

Beschlussvorschlag

- a) Das Ergebnis der Beteiligung der Bürger (Anlage 1) und der Träger öffentlicher Belange wird zur Kenntnis genommen.
- b) Das Ergebnis der öffentlichen Auslegung wird zur Kenntnis genommen.
- c) Der Bebauungsplan Nr. 211 Dedinghausen, "Wasserstraße/Zum Erlbruch" wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
Der Begründung vom 16.05.2002 (Anlage 2) wird zugestimmt.

Anlagen

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluß-Vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluß
-------------------------------------	---	----	------	------------	--	--

Unterschrift

Finanzielle Auswirkungen ?		nein	
Gesamtausgaben der Maßnahme		Eigenanteil	
Haushaltsstelle			
Veranschlagung			
im Verwaltungshaushalt		mit	DM
im Vermögenshaushalt		mit	DM
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt		i.H.v.	DM
Über-/außerplanmäßige Ausgaben		DM	Sichtvermerk Kämmerei
Deckung durch Mehreinnahmen bei			
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
Einsparungen bei			
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt:	entfällt		

Sachdarstellung

Der Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 29.11.2001 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 211 Dedinghausen, "Wasserstraße/Zum Erlenbruch" gefasst. Am 4.12.2001 wurden die Ziele und Zwecke der Planung in einem Bürgergespräch dargelegt. Im Rahmen dieses Bürgergespräches, dessen Protokoll als Anlage 1 beigefügt ist, wurden von den anwesenden Bürgern keine Anregungen vorgebracht, die zu Änderungen des Planentwurfes geführt haben.

In der Zeit vom 11.02. bis 11.03.2002 wurden die Träger öffentlicher Belange beteiligt. Von diesen wurden keine Anregungen bzw. Bedenken vorgetragen, die zu Änderungen der Planinhalte geführt haben.

Der Bebauungsplanentwurf wurde in der Zeit vom 25.03. bis 30.04.2002 öffentlich ausgelegt. Es wurden in dieser Zeit keine Bedenken oder Anregungen vorgebracht.

Der Planungs- und Umweltausschuss wurde in seiner Sitzung am 16.05.2002 gebeten, dem Rat zu empfehlen, den vorstehenden Beschluss zu fassen.

Über das Ergebnis wird in der Sitzung mündlich berichtet.